

KORATECT® HZS



- Kurzbeschreibung** Konzentrat zur Anlage von Horizontalsperren gegen aufsteigende und durchschlagende Feuchtigkeit im Mauerwerk, geprüft bis 95 % Durchfeuchtungsgrad gemäß WTA Merkblatt 4-4-04 „Mauerinjektion gegen kapillare Feuchtigkeit“.
- Produkteigenschaften** **KORATECT® HZS** ist ein lösemittelfreies, wasserverdünnbares Konzentrat. Es hydrophobiert und kristallisiert in den wasserführenden Kapillaren im Mauerwerk aus und blockiert somit den Wasserfluß im Kapillarsystem unter weitgehender Aufrechterhaltung der Dampfdruckdurchlässigkeit (Atmungsaktivität). Die wasserdünne Konsistenz des Produkts ermöglicht leichtes Einbringen mittels Bohrlochtränkung durch Schwerkraft oder Druckinjektion.
- Verarbeitung** Die Verdünnung wird je nach Durchfeuchtungsgrad gewählt:
- bei bis 60 % Durchfeuchtungsgrad unverdünnt oder bis 1:4
 - bei bis 80 % Durchfeuchtungsgrad unverdünnt oder bis 1:3
 - bei bis 95 % Durchfeuchtungsgrad unverdünnt oder bis 1:2
- Bohrlochtränkverfahren (Schwerkraftprinzip):
 - lose Putze und Anstriche entfernen
 - Risse müssen vorher ausgekratzt und ausgebessert werden
 - markieren der Bohrlöcher in ca. 10 - 15 cm Abstand seitlich nebeneinander und auf Lücke in gleichen Abständen übereinander
 - bei dichten, schwach saugenden Baustoffen wird eine zweireihige Bohrloch-anordnung empfohlen
 - Bohrlochwinkel (Schräglage des Bohrlochs): ca. 25 - 45°
 - Bohrlochtiefe sollte bis zu einer Restwandstärke von ca. 5 cm geführt werden. Bei Wandstärken über 0,6 m wird empfohlen, die Bohrlochketten von beiden Wandseiten anzuordnen. Die Bohrlochtiefe beträgt dann mind. ⅓ der Wandstärke
 - Befüllung der Bohrlöcher mit **KORATECT® HZS** anwendungsfertiger Lösung so lange wiederholen, bis Sättigung erreicht ist
 - bei Durchfeuchtungsgraden über 80 % ist nur Druckinjektion anzuwenden
 - Druckinjektion:
 - Druck maximal 5 bar
 - Anordnung der Bohrung waagrecht bzw. wie beim Schwerkraftprinzip
 - Vorbereitung Mauerwerk wie bei Bohrlochtränkung
 - Nachbehandlung und flankierende Maßnahmen:

Weitere Hinweise zur Durchführung der Injektion siehe WTA-Merkblatt „Mauerwerksinjektion gegen kapillare Feuchtigkeit“.

KORATECT® HZS



Der Verbrauch richtet sich sehr stark nach der Porosität des Baustoffes. Entsprechend des Prüfberichts wurde bei einer Anwendung bei Ziegelstein (Durchfeuchtungsgrad 95 %; Mischungsverhältnis 1:2) ein Verbrauch von ca. 9 l/m² festgestellt. Bei geringer Injektionsstoffaufnahme Nachinjektionen einplanen.

Achtung: Produkt ist nur zur nachträglichen Querschnittsabdichtung von porösen, feuchten Baustoffen gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit oberhalb der Stau- und Druckwasserlinie geeignet. Bei dichten Baustoffen (geringe Saugfähigkeit) ist eine Eignung vorher zu prüfen (Stein u. Fuge).

Produktdaten*

Aussehen:	farblos, klar
Viskosität:	wäbrig - dünnflüssig
pH-Wert:	ca. 14
Dichte bei 23 °C:	ca. 1,3 g/cm ³
Dampfdruckdurchlässigkeit:	> 90%

Lagerfähigkeit

KORATECT® HZS kann unter normalen Lagerbedingungen im ungeöffneten Originalgebinde und bei einer Lagertemperatur von 25 °C kann für 12 Monate ab Herstellungsdatum gelagert werden. Das Produkt muss vor Hitze und Frost geschützt aufbewahrt werden. Die Lagertemperaturen sollen +3 °C nicht unter- und +30 °C nicht überschreiten.

Eine Lagerung über den auf dem Produktetikett angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaftswerte ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.

Sonstiges

Für die Anwendung der Horizontalsperren verweisen wir auch auf unser Produkt **KORATECT® HSC**.

Weitere Angaben zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis, auch in bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter, und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Ware begrenzt. Selbstverständlich gewährleisten wir die einwandfreie Qualität unserer Produkte nach Maßgabe unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

*Diese Angaben stellen Richtwerte dar und sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt

Kurt Obermeier GmbH & Co. KG, Berghäuser Str. 70, 57319 Bad Berleburg Tel.: 02751/524-0,
Fax.: 02751/5041, e-Mail: info@obermeier.de, www.obermeier.de